

Die 52 Stadträte in elf Fraktionen und Gruppen

Mit dem Beschluss des Wahlausschusses und der Bekanntmachung im Amtsblatt wird die Kommunalwahl rechtskräftig.

VON ULRICH SCHÜTZ

LEVERKUSEN Der neue Leverkusener Stadtrat präsentiert sich nach der Kommunalwahl vom 25. Mai 2014 stark verkleinert: von 68 auf 52 Mandatsträger. Dies liegt zunächst

an der beschlossenen Reduzierung der Ratssitze von 58 auf 52 Sitze und zudem am Wegfall der „Überhangmandate“, die es nach der Kommunalwahl 2009 gegeben hatte. Dafür setzt sich der auch deutlich verjüngte Rat aus elf Fraktionen, Gruppen

und Einzelvertretern zusammen. Derzeit laufen die Gespräche und Verhandlungen, ob sich eine stabile Mehrheit durch eine Koalition bilden lässt. CDU und Grüne wollen das Jamaika-Bündnis fortsetzen, die Frage ist: Mit wem?

Einige prägnante Leverkusener Kommunalpolitiker, die sich teils seit Jahrzehnten für die Stadt Leverkusen engagierten, kandidierten nicht mehr oder wurden diesmal nicht gewählt. Nicht mehr dabei sind beispielsweise: von der CDU:

Raimund Gietzen, Gisela Schumann, Sebastian Nowiadomsky; von der SPD: Dr. Walter Mende, Heinz-Gerd Bast, Marlene Echterhoff, Ferdinand Feller, Ernst Küchler, Wolfgang Pockrand; von den Grünen: Martin Keil, Marita

Schmitz; von der Bürgerliste: Stefan Manglitz, Sonja Schmitz; von der FDP: Jochen Ries, Agnes Pötzt; von Pro NRW: Jürgen Clouth; von der ÖDP: Dr. Uwe Becker; von den Unabhängigen: Thomas Wolf, Alfred Mertgen und Jürgen Scharf.

CDU



FOTOS: RATSVERTRETER,
PARTEIEN, GRUPPEN, STADT



Thomas Eimermacher



Frank Schönberger



Bernhard Marewski



Annegret
Bruchhausen-Scholich



Paul Hebbel



Stefan Hebbel



Albrecht Omankowski



Andreas Eckloff



Christine Richerzhagen



Rudolf Müller



Rüdiger Scholz



Ursula Behrendt



Christopher Krahforst



Tim Feister



Bernhard Miesen



Irmgard von Styp-Rekowski



Panagiotos Kalogeridis

Grüne



Roswitha Arnold



Gerhard Wölwer



Frank Hasivar



Stefan Baake



Dirk Danlowski